

Neunte Mitgliederversammlung am 30. Juni 2018

- Protokoll -

- Ort:¹ Universität Bamberg, Markushaus (Neubau), Raum MG1/02.05
- Uhrzeit: 17:42 – 18:50 Uhr
- Anwesende: Folgende stimmberechtigte Vereinsmitglieder waren anwesend (in alphabetischer Reihenfolge): Matthias Bahr, Henning Bergmann, Doris Böhme, Wolfgang Goldbach, Sebastian Koch, Daniel Odinius, Joke Reuvers, Daniel Schamburek, David Schmuck, Olaf Seifert, Kevin Urbanski
- Tagesordnung:
- 1) Begrüßung
 - 2) Bericht des Vorsitzenden
 - 3) Bericht der Schatzmeisterin
 - 4) Entlastung der Schatzmeisterin durch die Mitgliederversammlung
 - 5) Entlastung des gesamten Vorstands
 - 6) Neuwahl der Vorstandsmitglieder
 - 7) Sonstiges

Gegen die Tagesordnung wurden keine Einwände erhoben. Die Leitung der Mitgliederversammlung oblag gemäß § 10 Abs. 4 der Satzung dem Vorsitzenden Kevin Urbanski. Die Protokollführung nahm der Schriftführer Matthias Bahr wahr.

¹ Aufgrund einer kurzfristigen Veränderung der Raumplanung konnte die Mitgliederversammlung als solche nicht wie in der Ladung angegeben im Raum MG1/02.06 abgehalten werden. Es wurden Vorkehrungen getroffen, dass alle Vereinsmitglieder den benachbarten Raum MG1/02.05 auffinden konnten. Daher verzögerte sich der Beginn der Versammlung entsprechend.

TOP 1: Begrüßung

Kevin Urbanski, Vorsitzender des BAD e.V., begrüßte die Anwesenden. Als Leiter der Mitgliederversammlung stellte er fest, dass die Beschlussfähigkeit der Versammlung nach § 10 Abs. 5 der Satzung gegeben ist und die Ladung der Mitglieder nach § 10 Abs. 3 der Satzung fristgerecht mit Schreiben vom 17. Mai 2018 erfolgt war.

TOP 2: Bericht des Vorsitzenden

Kevin Urbanski stellte einen fortwährend positiven Trend in der Entwicklung der Mitgliederzahlen fest. Im Jahr 2016 waren 354 Personen Vereinsmitglied, im Folgejahr waren es 375. Zurzeit werden 387 Mitglieder in der Vereinskartei geführt. Von Letzteren sind 233 beitragsfreie Studierende, 22 Fördermitglieder und 132 einfache Mitglieder.

Der Versammlungsleiter berichtete über die Tätigkeit des am 2. Juli 2016 gewählten Vorstandsgremiums. Es wurden von Seiten des BAD e.V. in dieser Amtszeit vier Politologen-Kick-Offs sowie je zwei Karriereabende und Sommerfeste veranstaltet. Die Karriereabende fanden im Rahmen des Propädeutikums für Bachelorstudierende der Politikwissenschaft statt. Außerdem wurde auf Wunsch der studentischen Mitglieder ein Rhetorikseminar angeboten. Kevin Urbanski teilte zudem die Gründung eines regionalen Stammtisches von Vereinsmitgliedern in Berlin mit. Ebenso wurde die gute Zusammenarbeit mit dem neu begründeten Arbeitskreis Politikwissenschaft (AK Pol) am Fachbereich Politikwissenschaft in Bamberg erwähnt. Der Sitzungsleiter hob in diesem Kontext die großen und wirkungsvollen Veranstaltungen des AK Pol hervor. Des Weiteren stellte er dar, dass der Verein unter den Absolventinnen und Absolventen der politikwissenschaftlichen Studiengänge an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg durch besondere Anschreiben wirbt. Für das Vereinsnetzwerk und die Kommunikation verwies er auf den weiterhin zwei Mal pro Jahr erscheinenden BAD-Newsletter. Den satzungsgemäßen Informationspflichten wurde damit genüge getan.

Als große Herausforderung für den Verein sieht Kevin Urbanski die Nachwuchsgewinnung, die vor allem auf die hohe Fluktuation infolge des Bologna-Prozesses und die mangelnde Identifikation mit der Politikwissenschaft in Bamberg zurückgeführt wird. Auch die Pflege der Mitgliederdatenbank und der Umgang mit inaktiven Mitgliedern, deren Daten nicht mehr

aktuell sind, stellen anzugehende Probleme dar. Des Weiteren wurde auf die Neuerungen im Zuge der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) hingewiesen, deren Aufgreifen im TOP 7 „Sonstiges“ angekündigt wurde.

TOP 3: Bericht der Schatzmeisterin

Die Schatzmeisterin ließ sich entschuldigen. Aus der Mitte der Mitgliederversammlung wurde daher beantragt, dass Kevin Urbanski die Aufgabe übernehmen solle, ihren Bericht vorzustellen. Dieser Antrag wurde einstimmig angenommen.

Haupteinnahmequelle des Vereins sind die Mitgliedsbeiträge. Die höchsten Ausgaben in den zurückliegenden beiden Kalenderjahren wurden für den Bewerbungsworkshop im Jahr 2016 sowie den Rhetorikworkshop im Jahr 2017 geleistet. Wesentliche weitere Posten auf der Ausgabenseite sind die Karriereabende und im Jahr 2016 die vom BAD e.V. unterstützten Vorträge von Dr. Gregor Gysi sowie Professor Dr. Hans-Jürgen Papier. Kleinere Kosten entstanden unter anderem für den Stammtisch in Berlin, den Notar bzw. die Landesjustizkasse, aber auch für sonstige Spenden an den AK Pol. Für 2018 steht der Abschluss der Einziehung von Mitgliedsbeiträgen noch aus. Kevin Urbanski sieht es als Aufgabe des neuen Vorstands, das Vereinsvermögen für satzungsgemäße Zwecke zu reduzieren. Für Rückfragen stand er zur Verfügung. Eine genaue Aufschlüsselung der Einnahmen und Ausgaben kann bei ihm erfragt werden.

TOP 4: Entlastung der Schatzmeisterin durch die Mitgliederversammlung

Die Entlastung von Jana Pötzsche als Schatzmeisterin wurde aus der Mitte der Mitgliederversammlung vorgeschlagen. Diese erfolgte einstimmig.

TOP 5: Entlastung des gesamten Vorstands

Aus der Mitte der Mitgliederversammlung wurde die Entlastung des Vorstands vorgeschlagen. Die Mitgliederversammlung entlastete den Vorstand einstimmig.

TOP 6: Neuwahl der Vorstandsmitglieder

Die Mitgliederversammlung bestimmte mit zehn Stimmen und der Enthaltung der betreffenden Person Doris Böhme zur Wahlleiterin. Der Beschluss der Mitgliederversammlung, den neuen Vorstands durch Handzeichen zu wählen, erging einstimmig bei zwei Enthaltungen. Die Vorschläge für die jeweiligen Positionen wurden vom bisherigen Vorstand im Einvernehmen aller Kandidatinnen und Kandidaten unterbreitet. Sie kamen mithin aus der Mitte der stimmberechtigten Vereinsmitglieder; weitere Bewerberinnen oder Bewerber für die jeweiligen Posten gab es nicht. Die vorgeschlagenen Personen stellten sich vor dem Wahlgang kurz vor.

Amt des/der Vorsitzenden: Olaf Seifert, bis dato kooptiertes Mitglied im Vorstand des BAD e.V., wurde als Kandidat für den Vorsitz vorgeschlagen. Er ist Mitglied im AK Pol und strebt nach seinem baldigen Masterabschluss eine Promotion an. Bis 2019 ist er an der Graduiertenschule BAGSS beschäftigt.

Amt des/der stellvertretenden Vorsitzenden: David Schmuck kandidiert für das Amt des stellvertretenden Vorsitzenden. Das Vereinsmitglied ist Doktorand, absolvierte in Bamberg seine Bachelor- sowie Masterstudien und ist voraussichtlich bis 2021 wissenschaftlicher Mitarbeiter bei Professor Dr. Ulrich Sieberer.

Amt des/der Schriftführers/Schriftführerin: Matthias Bahr wurde für eine weitere Amtszeit als Schriftführer vorgeschlagen. Ihm wurden der Bachelor- und Mastergrad in Politikwissenschaft durch die Universität Bamberg verliehen. Momentan vertieft er seine juristischen Kenntnisse an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg.

Amt des/der Schatzmeisters/Schatzmeisterin: Kevin Urbanski, bisheriger Vorsitzender, bewarb sich um das Amt des Schatzmeisters, nachdem Jana Pöttschke für diesen Posten nicht mehr zur Verfügung steht. Kevin Urbanski befindet sich in der Endphase des Promotionsverfahrens. Sein Verbleib in Bamberg ist ungewiss.

Amt der Beisitzer/innen: Joke Reuvers, Wolfgang Goldbach und Sebastian Koch kandidierten für Beisitzerposten. Joke Reuvers studiert im zweiten Semester Politikwissenschaft und Kommunikationswissenschaft an der Universität Bamberg. Sie ist Mitglied im AK Pol. Wolfgang Goldbach stellte sich zur Wiederwahl. Er ist Doktorand an der BAGSS. Sebastian Koch war vier Semester im Vorstand des AK Pol und hat die Kooperation mit dem BAD e.V. maßgeblich mitgeprägt. Nach seinem Studienabschluss plant er ein Volontariat.

Auf Vorschlag der Wahlleiterin beschloss die Mitgliederversammlung einstimmig bei Enthaltung der Vorschlagenden eine geschlossene Abstimmung über den gesamten Wahlvorschlag. Die Wahl des neuen Vorstands erfolgte einstimmig.

Henning Bergmann, bisher stellvertretender Vorsitzender, die bisherige Schatzmeisterin Jana Pötzschke sowie die Beisitzerinnen Mirijam Böhme und Magdalena Stiegler waren nicht mehr angetreten. Weitere Entscheidungen betreffend den Vorstand wurden aufgrund des sachlichen Zusammenhangs für den Tagesordnungspunkt 7 „Sonstiges“ angekündigt, was ohne Beanstandung durch die Mitgliederversammlung blieb.

TOP 7: Sonstiges

Kevin Urbanski stellte die DSGVO und ihre Auswirkungen auf den BAD e.V., insbesondere den Transparenzgedanken und die Informationspflichten, vor. Es wird deshalb eine Datenschutzerklärung des BAD e.V. erstellt und online veröffentlicht. In den Mitgliedsanträgen wird auf diese Erklärung dergestalt verwiesen werden, dass sie zwingender Bestandteil der Mitgliederklärung wird. Die Mitgliederversammlung bekräftigte einhellig die Auffassung, dass die Datenschutzerklärung Angelegenheit des Vorstandes sei und eine diesbezügliche Mitteilung an die Vereinsmitglieder ergehen solle. Auf die Möglichkeiten, den Datenschutzbeauftragten der Universität Bamberg oder etwaige juristisch ausgebildete Vereinsmitglieder zu konsultieren, wurde von Seiten der Mitgliederversammlung hingewiesen. Kevin Urbanski betonte im Zusammenhang mit dem Datenschutz die Bedeutung des Mitgliederbeauftragten im Vereinsvorstand. In der Folge wurde aus der Mitte der Versammlung der stellvertretende Vorsitzende David Schmuck als Mitgliederbeauftragter des BAD e.V. vorgeschlagen. Bei Enthaltung seinerseits wurde dem einstimmig zugestimmt. Die Mitgliederversammlung sprach sich zudem dafür aus, die konkrete Aufgabenverteilung zwischen den Beisitzern und der Beisitzerin dem Vorstand zu überantworten.

Für die nächste Mitgliederversammlung soll eine Satzungsänderung in die Tagesordnung aufgenommen werden mit dem Ziel, dass die Datenschutzerklärung förmlich an den übrigen Satzungstext angehängt wird und Bestandteil der Satzung wird. Diesem Antrag aus der Mitte der Mitgliederversammlung an den Vorstand wurde einstimmig beigeplichtet.

Zur Steigerung des Loyalitätsempfindens in der Politikwissenschaft an der Universität Bamberg wurde aus der Mitte der Mitgliederversammlung vorgeschlagen, dass neue Professorinnen und Professoren möglichst als Fördermitglieder gewonnen werden sollen. Das Bemühen um die Anwesenheit der Hochschullehrerinnen und -lehrer bei bedeutenden Versammlungen soll durch eine gezielte Ansprache forciert werden.

Dem ehemaligen Vorstand wurde gedankt. Ein besonderes Dankeschön erging an Henning Bergmann, der für einige Zeit vertretungsweise die Aufgaben des Vorsitzes übernommen hatte. Ebenso wurde die enge Zusammenarbeit mit dem AK Pol gelobt. Dankesworte an die Ausscheidenden entrichtete auch Olaf Seifert als neu gewählter Vorsitzender. Anschließend wurde die Sitzung geschlossen.

Kevin Urbanski
(Vorsitzender/Sitzungsleiter)

Matthias Bahr
(Schriftführer/Protokollführer)